

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: L-30-165/21

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 14.07.2021

Version: 2

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒

**Betreff:** 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Linthe -  
Aufstellungsbeschluss

**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Nein**

Gesamtkosten:

€

Jährliche Folgekosten:

€

Finanzierung

€

Eigenanteil:

Objektbezogene

Einnahmen:

€

Haushaltsbelastung:

€

Veranschlagung:

**Nein**

mit

€

Produktkonto:

FinanzH:

ErgebnisH:

**geprüft und bestätigt:**

Unterschrift Kämmerer

**geprüft und bestätigt:**

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
GV	1	15.12.2021	6	6			zurueckgestellt
GV	1	30.03.2022	8				zurueckgestellt
GV	2	04.05.2022					

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

**Unterschrift / Datum:**

Vorsitzende der GV

Beschluss-Nr.: L-30-165/21
----------------------------

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Gemeindevertretung Linthe beschließt:

1. Gemäß § 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan der Gemeinde Linthe geändert.
2. Das Vorhaben trägt die Bezeichnung: „5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Linthe“.
3. Die 5. Änderung erfolgt im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „Energiepark Linthe“.
4. Das Planungsziel ist die Ausweisung eines Sondergebietes für die Gewinnung von Solarstrom. Durch dieses Sondergebiet sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bebauungsplan geschaffen werden.
5. Das Plangebiet umfasst eine ca. 148 ha große Fläche in der Flur 6, Gemarkung Linthe. Die Fläche, welche durch die Freiflächen-Photovoltaikanlage überbaut wird, beträgt ca. 113 ha.
6. Für die Durchführung des Verfahrens schließt die Gemeinde Linthe einen städtebaulichen Vertrag mit der Vorhabenträgerin. Der Gemeinde entstehen keine Kosten.
7. Der Beschluss wird gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Linthe öffentlich bekannt gemacht.

<b>Unterschrift / Datum:</b>
------------------------------

<div style="text-align: right;"> <hr style="width: 200px; margin: 0 auto;"/> Vorsitzende der GV </div>
--

**Begründung**

Die Vorhabenträgerin DAH Photovoltaik 5. GmbH, An den Eichen 1, 16515 Oranienburg beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage (PV-Anlage) mit einer Leistung von ca. 168 MWp. Die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Vorhabens können nur durch einen Bebauungsplan hergestellt werden. Die betroffenen Flurstücke sind im wirksamen Flächennutzungsplan (FNP) vom 16. Oktober 2009 als „Flächen für die Landwirtschaft und Flächen für Wald“ dargestellt. Der Bebauungsplan wäre nicht aus dem FNP entwickelbar und könnte somit keine

Rechtsverbindlichkeit entfalten. Der FNP wird daher im Parallelverfahren zum Bebauungsplan geändert. Für das Gebiet ist ein Sondergebiet (SO) festzusetzen.

Im Verlauf des Verfahrens wurde eine Einwohnerversammlung durchgeführt. Im Ergebnis dieser Versammlung wurde bestimmt, dass die Anlage mit einem größeren Abstand zur Ortslage entfernt, errichtet werden soll. Aus diesem Grund hat sich die Flächenkulisse des Geltungsbereiches geändert und ist dem anhängenden Plan (Stand: April 2022) zu entnehmen. Die vorgesehene Fläche für die Errichtung der PV-Anlage ist in der beiliegenden Karte vollständig gelb markiert. Die gelb schraffierte Fläche stellt den geforderten Abstand zur Ortslage dar und wird durch den Bebauungsplan gesichert. Die geänderte Flächenkulisse erfordert die Erstellung der Version 2 dieser Vorlage.